

MATERIALHANDLING FÜR EINEN GLOBALEN MARKTFÜHRER

HERAUSFORDERUNG:

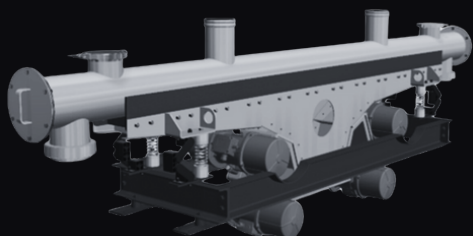
Ein globaler Marktführer in Materialtechnologie und Recycling wandte sich mit der Bitte an uns, mehrere Vibrationsförderer für ein neu eröffnetes Werk in der Woiwodschaft Oppeln zu implementieren. Diese Förderer wurden für den Transport von Metallpulvern konzipiert, was eine Herausforderung darstellte aufgrund der abrasiven Eigenschaften des Materials und seiner Neigung, an Oberflächen zu haften.



LÖSUNG:

Um den Anforderungen des Kunden gerecht zu werden, haben wir zwei spezifische Typen von Vibrationsförderern – PWRES und PVRR – entworfen und produziert, insgesamt zweiundvierzig Einheiten. Unser Hauptziel war es, die Förderer abzudichten, um Materialverluste und Staubemissionen zu verhindern. Dies erreichten wir, indem wir die Förderrinnen aus Rundrohren konstruierten und mit staubdichten Schürzen sowie sicheren Inspektionsklappen ausstatteten. Diese Lösung minimierte die Staubausbreitung und Materialverluste und sorgte für einen sicheren und sauberen Betrieb.

Eine der größten technischen Herausforderungen war das Anhaften des Metallpulvers an den Oberflächen der Rinnen. Um dieses Problem zu lösen, haben wir die Innenseiten der Fördererrinnen mit einer Teflon-Beschichtung versehen, die die Reibung verringerte und das Anhaften des Pulvers verhinderte, wodurch ein reibungsloser Materialtransport ermöglicht wurde.



Zusätzlich mussten auf Kundenwunsch einige der Vibrationsförderer in zwei Richtungen arbeiten. Dies erreichten wir durch die Konstruktion reversierbarer Förderer, die mit zwei Paar Vibratoren ausgestattet sind. Zu einem bestimmten Zeitpunkt arbeitet nur ein Vibratorpaar, und der Richtungswechsel erfolgt, indem die Maschine gestoppt und das zweite Vibratorpaar aktiviert wird, was einen effizienten Transport in beide Richtungen ermöglicht.

Die Kombination aus staubdichter Konstruktion, reibungsmindernden Materialien und Reversierfunktion lieferte dem Kunden eine robuste und effiziente Lösung für die Handhabung von Metallpulver im Werk und erfüllte die betrieblichen und technischen Anforderungen in vollem Umfang.

